



Detailansicht des Registereintrags

Netzwerk Sport & Politik für Fairness, Respekt und Menschenwürde

Aktuell seit 26.01.2023 13:26:06

Bundesweites Netzwerk von Organisationen aus Sport, Politik und politischer Bildung

Registernummer:	R000842
Ersteintrag:	22.02.2022
Letzte Änderung:	26.01.2023
Jährliche Aktualisierung:	26.01.2023
Tätigkeitskategorie:	Nichtstaatliche Organisation (Nichtregierungsorganisation, Plattform oder Netzwerk) (GL2022)
Kontaktdaten:	Adresse: Netzwerk Sport & Politik Otto-Fleck-Schneise 12 60528 Frankfurt am Main Deutschland Telefonnummer: +49696700311 E-Mail-Adressen: sportundpolitik@dsj.de Webseiten: https://www.sportundpolitik.de/

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

1 bis 10.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Prof h.c. Dr. Gunter A. Pilz

Funktion: Vorsitzender des Netzwerks

Telefonnummer: +49696700311

E-Mail-Adressen:

sportundpolitik@dsj.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):

1. Nina Reip

Zahl der Mitglieder:

13 Mitglieder am 11.01.2023

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (6):

Kinder- und Jugendpolitik; Extremismusbekämpfung; Ländlicher Raum; Stadtentwicklung; Breitensport; Profisport

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Das Netzwerk "Sport & Politik für Fairness, Respekt und Menschenwürde" ist ein bundesweiter Zusammenschluss von Organisationen (Verbände, Ministerien, Bündnisse) aus Sport, Politik und politischer Bildung. Gemeinsam setzen sich die Netzwerkmitglieder für Fairness als Fundament im Sport sowie Menschenwürde als Basis des Rechtsstaats ein. Das Netzwerk steht damit auch gegen menschenfeindliche Einstellungen, Extremismus und Gewalt im Sport (als Teil der Gesellschaft) und in der gesamten Gesellschaft.

Ziel des Netzwerks ist es, in gemeinsamer Teamarbeit, durch Wissens- und Erfahrungstransfers und durch einen engen Austausch die unterschiedlichen Kompetenzen und Ressourcen der verschiedenen Netzwerkmitglieder im Sinne eines Einsatzes für eine weltoffene, demokratische Gesellschaft als eine dauerhafte und gesamtgesellschaftliche Aufgabe sinnvoll zu nutzen.

Hierzu veranstalten es Netzwerktreffen, Expert*innengespräche, Veranstaltungen und weitere Austauschformate.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro (1):

1. **Bundeszentrale für politische Bildung**

Betrag: 120.001 bis 130.000 Euro

Berlin

Zuschuss Geschäftsstelle Netzwerk, Bundesprogramm "Zusammenhalt durch Teilhabe"

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Schenkungen über 20.000 Euro erhalten.